



**Helping Hands e.V.**  
Initiative für Entwicklungs-  
und Katastrophenhilfe

**2011**



**Weihnachtsprojekt**

Ein Weihnachtsprojekt der Kirche des Nazareners in Zusammenarbeit mit Helping Hands.

## Kenia: "Die Arche" Grundschule

Für jedes Kind in der Schule ein eigenes Buch? Ist doch selbstverständlich! Aber nicht überall. In der "Arche" Grundschule in Nairobi, Kenia, mussten sich bis vor kurzem noch 5 Kinder ein Schulbuch teilen. Dann stellte ein Hilfswerk 2.000 Bücher zur Verfügung. Das war eine Überraschung! Die Kinder, die "Die Arche" im Kario-bangi-Slum besuchen, sind so etwas nicht gewöhnt. In diesem Stadtteil, einem der ärmsten von Nairobi, gibt es keine Kanalisation und kein fließend Wasser; es herrscht große Armut und Perspektivlosigkeit. Wenige Kinder haben eine Chance auf Schulbildung; Mädchen werden schon früh verheiratet. Die Jugendkriminalität war hier so hoch, dass keine Hilfsorganisation in dieser Gegend arbeiten wollte. Bis einige einheimische Christen entschieden, dass etwas getan werden muss,

und im Jahr 2000 die "Arche" Grundschule gründeten. Jetzt werden dort 200 Schüler unterrichtet; viele von ihnen sind Waisen oder Halbwaisen. Die Schule ist für sie ein Zuhause, wo sie sich geliebt und angenommen wissen, wo sie ausgelassen Kind sein dürfen, spielen, basteln und in einem angenehmen Umfeld lernen. Vor allem aber ist die Arche ein Ort, wo die Kinder sich sicher fühlen können.

Im Juni 2011 konnte die Arche in ein neues Gebäude umziehen, da das alte viel zu klein war. Das Erdgeschoss ist fertiggestellt;

für den Ausbau des nächsten Stockwerks und die Innenausstattung und Möblierung werden noch Spenden benötigt. Auch eine kleine Schülerbücherei ist geplant. "Bildung ist Leben"—so lautet das Motto vieler Kenianer. Geben Sie dieses Jahr ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk: Leben.




**Helping Hands e.V.**  
Initiative für Entwicklungs-  
und Katastrophenhilfe

**2011**



**Weihnachtsprojekt**

Ein Weihnachtsprojekt der Kirche des Nazareners in Zusammenarbeit mit Helping Hands.

## Kenia: "Die Arche" Grundschule

Für jedes Kind in der Schule ein eigenes Buch? Ist doch selbstverständlich! Aber nicht überall. In der "Arche" Grundschule in Nairobi, Kenia, mussten sich bis vor kurzem noch 5 Kinder ein Schulbuch teilen. Dann stellte ein Hilfswerk 2.000 Bücher zur Verfügung. Das war eine Überraschung! Die Kinder, die "Die Arche" im Kario-bangi-Slum besuchen, sind so etwas nicht gewöhnt. In diesem Stadtteil, einem der ärmsten von Nairobi, gibt es keine Kanalisation und kein fließend Wasser; es herrscht große Armut und Perspektivlosigkeit. Wenige Kinder haben eine Chance auf Schulbildung; Mädchen werden schon früh verheiratet. Die Jugendkriminalität war hier so hoch, dass keine Hilfsorganisation in dieser Gegend arbeiten wollte. Bis einige einheimische Christen entschieden, dass etwas getan werden muss,

und im Jahr 2000 die "Arche" Grundschule gründeten. Jetzt werden dort 200 Schüler unterrichtet; viele von ihnen sind Waisen oder Halbwaisen. Die Schule ist für sie ein Zuhause, wo sie sich geliebt und angenommen wissen, wo sie ausgelassen Kind sein dürfen, spielen, basteln und in einem angenehmen Umfeld lernen. Vor allem aber ist die Arche ein Ort, wo die Kinder sich sicher fühlen können.

Im Juni 2011 konnte die Arche in ein neues Gebäude umziehen, da das alte viel zu klein war. Das Erdgeschoss ist fertiggestellt;

für den Ausbau des nächsten Stockwerks und die Innenausstattung und Möblierung werden noch Spenden benötigt. Auch eine kleine Schülerbücherei ist geplant. "Bildung ist Leben"—so lautet das Motto vieler Kenianer. Geben Sie dieses Jahr ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk: Leben.

